

Günther, Johann Christian: Eher todt als ungetreu (1709)

- 1 Eher todt als ungetreu!
- 2 Dieser Leichentext soll zeigen,
- 3 Daß ich, wenn die Wetter steigen,
- 4 Gleichwohl Leonorens sey.

- 5 Eher todt als ungetreu!
- 6 Soll ich dich, mein Kind, nicht heben,
- 7 Halt ich alle Lust im Leben
- 8 Vor des Himmels Tyranny.

- 9 Eher todt als ungetreu!
- 10 Was gewinnt man auf der Erden?
- 11 Hofnung, Kummer und Beschwerden
- 12 Und zuletzt nur späte Reu.

- 13 Eher todt als ungetreu!
- 14 Irrthum, Sehnsucht und Gedancken
- 15 Reißen durch der Jugend Schrancken
- 16 Unsre Freude bald vorbei.

- 17 Eher todt als ungetreu!
- 18 Treue Liebe läst die Plagen
- 19 Böser Zeiten noch ertragen
- 20 Und erquickt in Slaverey.

- 21 Eher todt als ungetreu!
- 22 Du mein Schatz und ich dein Glücke,
- 23 So verlachen wir die Stricke
- 24 Der vergällten Heucheley.

- 25 Eher todt als ungetreu!
- 26 Neid und Pöbel kan nicht faßen,
- 27 Wenn wir ihm die Güter laßen,

28 Wie so wohl uns beiden sey.

29 Eher todt als ungetreu!
30 Tröste dich mit diesem Spruche,
31 Neh ihn auf dem Leichentuche
32 Neben unser Conterfey.

33 Eher todt als ungetreu!
34 Glaube das, du treue Seele,
35 In der finstern Grabeshöhle
36 Schläft mir auch dein Schatten bey.

(Textopus: Eher todt als ungetreu. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43951>)